

Vom Kommen und Bleiben - EinWanderHaus Bremen

Ein Projekt von Quartier gGmbH in Kooperation mit der bremer shakespeare company, dem Übersee-Museum Bremen und dem Geschichtskontor im Kulturhaus Walle

Schirmherr des Projekts: Bürgermeister Jens Böhrnsen



Pressemitteilung
18. 8. 2010

Quartier gemeinnützige Gesellschaft mbH
An der Weide 50 28195 Bremen
Telefon: 0421 2223620
Email: presse@quartier-bremen.de
www.quartier-bremen.de

Tanztheater-Premiere im stadtweiten Kulturprojekt „EinWanderHaus Bremen - Vom Kommen und Bleiben“

Einladung zur Präsentation

Abschluss der Projektwoche an der Wilhelm-Olbers-Schule

Freitag 20. August 2010 um 16.00 Uhr

Turnhalle
Drebber Straße 10
28309 Bremen

Unterwegs und auf der Reise sein, das Fremde am Zuhause und das Zuhause in der Ferne werden in dem Projekt tänzerisch und musikalisch ausgelotet.

Die Tanztheater-Projektwochen, die Quartier seit langem mit großem Erfolg an Bremer Schulen realisiert, stehen in diesem Jahr ganz im Zeichen des Kulturprojekts „EinWanderHaus Bremen“, in dem Kinder und Jugendliche Migration und Integration aus ihrer Sicht gestalten, inszenieren, beschreiben, gemeinsam mit professionellen Künstlern.

Seit Montag dreht sich für die 150 Schüler des neunten Jahrgangs an der Wilhelm-Olbers-Schule alles um Tanz, Graffiti und Perkussion. Unter der Anleitung professioneller Künstler studieren die einen Schüler eine Choreographie ein, die anderen lernen, Koffer, Taschen und andere Reiseutensilien als Perkussionsinstrumente zu nutzen, und wieder andere entwickeln ihre ganz eigene Handschrift - als Graffiti-Künstler mit Sprühdosen.

Integrierter Teil des Projekts ist stets eine Informationsveranstaltung vom Gesundheitsamt Bremen und dem Rat & Tat Zentrum. Dabei setzen sich die Schüler intensiv mit HIV und Aids auseinander. Sie beschäftigen sich mit der Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen in Osteuropa oder Afrika, deren Familien von HIV und Aids betroffen sind, sie befassen sich aber auch mit der Frage, wie sie mit der eigenen Bedrohung durch sexuell übertragbare Krankheiten umgehen.

Das Projekt in der Wilhelm-Olbers-Straße ist eines von vier Schul-Tanz-Projekten in diesem Jahr. QUARTIER führt diese Projekte - zusammen mit DE LooPERS, Tanztheater für Kinder und Jugendliche, dem Gesundheitsamt Bremen und dem Rat & Tat Zentrum für Schwule und Lesben e. V. - seit 2005 in Bremen durch, seit 2009 unter dem Namen „Dance! Anytime! Anywhere!“

Künstlerische Leitung: Wilfried van Poppel
Choreographie: Amaya Lubeigt und Gregor Dreykluft
Graffiti: Lenart Seehausen
Perkussion: Martin Kruzig

Wir laden Sie herzlich ein, das Ergebnis der intensiven Projektarbeit des neunten Jahrgangs an der Wilhelm-Olbers-Schule anzuschauen.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Spiess